

Meine Zügel-Check-Liste

Am alten Ort:

Möglichst frühzeitig:

- alten Mietvertrag frist- und formgerecht kündigen; zur ausserterminlichen Kündigung muss ein(e) gleichwertige(r) Ersatzmieter(in) präsentiert werden
- Zügeltag frei nehmen (1 bezahlter Arbeitstag – steht Ihnen zu)
- berufsbedingter Umzug: ev. abklären, ob sich Arbeitgeber an den Zügelkosten beteiligt
- alle Beteiligten vorbereiten – insbesondere Kinder
- neue und alte Schulbehörde vorinformieren
- Bestellen der neuen Möbel
- ev. Helfer organisieren
- entrümpeln und Überschüsse verkaufen / verschenken / entsorgen
- Gegenstände jetzt in Reparatur geben und an neue Adresse liefern lassen
- allfälliges Reinigungs-Unternehmen organisieren
- Telefon und Fernsehen künden und neu anmelden

4 bis spätestens 2 Wochen davor:

Adressänderung melden bei:

- Post / Swisscom
- Arbeitgeber
- Postscheckamt (PC-Konto) sowie bei Banken
- Versicherungen, Krankenkasse
- Gemeindekanzlei, Einwohnerkontrolle, Steueramt
- Kreisbüro (Militärpflichtige)
- Arzt, Zahnarzt
- Schul- und Kindergarten-Amt
- Strassenverkehrsamt, ID- und Passbüro
- Verlage, Zeitungen, Zeitschriften
- Lieferanten (Service Abonnemente etc.)
- Freunde und Bekannte
- Vereine
- Elektrizitäts- und Gaswerke
- Hauswart und Nachbarn informieren
- persönliche Drucksachen ändern
- Tiefkühl- und Notvorräte aufbrauchen
- Klein-Reparaturen in alter Wohnung ausführen
- Packmaterial beschaffen
- Estrich und Keller räumen und verpacken

Einige Tage davor:

- Einzelheiten zur Wohnungsabgabe mit altem Vermieter absprechen
- ev. Böden am alten und neuen Ort schützen
- Schachteln nicht zu schwer packen
- Zerbrechliches in Seidenpapier einwickeln und lagenweise in Polsterschachteln legen
- Henkel von Gefässen / Tassen und Hervorstehendes gut schützen
- alles oben und seitlich mit dickem Filzstift anschreiben
- Schranktüren und leere Schubladen mit Klebeband sichern oder mit Karton fest blockieren
- Möbel numerieren; zerlegbare Möbel transportfertig machen
- empfindliche Ecken und Kanten schützen
- Aufenthalt von Tieren und Kleinkinder organisieren
- Wertvolles und Gefährliches (Waffen etc.) gesondert verpacken und transportieren
- Einzelheiten zu Ihrer Wohnungsübergabe mit neuem Vermieter absprechen
- an beiden Orten Parkplätze für Zügelwagen und Helfer-PW organisieren
- Schlüssel anschreiben und separat transportieren

Am Tag zuvor:

- Pflanzen ausgiebig giessen und zum Transport gut abstützen
- wenn noch Inhalt: Tiefgefrierer auf maximale Leistung stellen
- kontrollieren, ob grössere Gegenstände beschriftet und Schachteln beschriftet sind
- Parkplätze für Zügeltag absperren / reservieren

Zügeltag am alten Ort:

- Parkplätze bereithalten
- bequeme Arbeitskleider und Schuhe anziehen
- Wegstrecke durch Wohnung und Haus gut passierbar halten
- Licht (Taschenlampen, Sicherungen) bereithalten
- kühle Getränke für Zügelleute bereitstellen
- Zwischenverpflegung für Zügelleute bereitstellen
- allfällige Helfer klar instruieren
- Kinder einfache und klare Aufgaben zuteilen
- mit Zügelteam einen Rundgang machen und auf empfindliche Gegenstände hinweisen
- während dem Umzug festgestellte Zügelschäden schriftlich bestätigen lassen
- Zählerstände von Strom und Gas aufschreiben
- kontrollieren, ob Fahrzeuge sicher beladen sind

Am neuen Ort:

Zügeltag am neuen Ort:

- falls noch nicht vorhanden: Antrittsprotokoll Erstellen und zeichnen
- Zähler-Stände notieren
- Möbelstellplan besprechen und im Eingangsbereich aufhängen
- Zimmer numerieren entsprechend der Schachtel-Nummern
- durch Zügelleute verursachte Schäden signieren
- Trinkgeld nach Ihrer Zufriedenheit bemessen

An den Tagen danach:

- ev. Mängelliste dem neuen Vermieter nachreichen
- falls noch nicht geschehen: beidseits signiertes Abgabe Protokoll erstellen
- Schlüsselrückgabe = Wohnungsabgabe ab dann kein Zutritt mehr
- nachträglich festgestellte Schäden innert 3 Tagen eingeschrieben melden
- ev. benötigte Handwerker- kommen lassen
- PTT / Telecom über Ihre Anwesenheit informieren
- Schriften bei der Einwohnerkontrolle deponieren
- Dienstpflichtige: inner 8 Tagen Meldekarte im Kreis oder Quartierbüro abgeben
- Zivilschutz-Pflichtige melden sich bei der Zivilschutzstelle
- Fahrzeug- und Führerscheine innert 10 Tagen ummelden
- Adressänderung an alle, die Sie erreichen müssen
- Neuanmeldung beim Elektrizitäts- bzw. Gaswerk